

Viele sagen:

„Wer wird uns Gutes sehen lassen?“

HERR, lass leuchten über uns  
das Licht deines Antlitzes!

Psalm 4.7



**Evangelische  
Kirchengemeinde  
Berlin-Karow**

**Dezember 2020 – Januar 2021**



Foto: Beyer



## Erntedankgottesdienst und Ernteschmaus in Coronazeiten



Fotos: Stango, Beyer



Die Gemeinde dankt dem Posaunenchor und Herrn Hartmann, dem Chor und Herrn Osenberg, den Köchen Conny, Jürgen und Gabi und den Konfirmanden für die Bestehung und allen, die mit Herz und Hand dabei waren.

# Andacht

**Viele sagen:  
„Wer wird uns Gutes sehen lassen?“  
HERR, lass leuchten über uns  
das Licht deines Antlitzes!**

Psalm 4.7

Liebe Leserin, lieber Leser,

dass jemand mich anschaut,

echt anschaut,

interessiert,

freundlich-vertrauensvoll,

dadurch wurde ich Person.

Von Geburt an.

Alle, die mich so in meinem Kinderwagen damals angeschaut haben, haben dazu beigetragen, Person zu werden.

Und die ganzen Jahre und Jahrzehnte danach haben diese Blicke, diese Angesichte mich in meiner Persönlichkeit gefestigt.

Und helfen dabei bis auf den heutigen Tag.

Gott, Adonaj, lass leuchten über mir das Licht deines Antlitzes.

Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Er hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

So sei es.

Ihr Pfarrer Wolfgang Beyer





# Gottesdienste

**Willkommen !**

**Sonntags um 10 Uhr in unserer Dorfkirche,  
ab dem 10. Januar finden unsere Gottesdienste  
im Gemeindehaus, Alt-Karow 55 statt.**

|              |                              |                                                 |                                               |
|--------------|------------------------------|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| 29. November | 1. Advent                    | Pfarrer Beyer                                   | Erwachsenen-Taufe                             |
| 06. Dezember | 2. Advent                    | Prädikantin Walzer                              |                                               |
| 13. Dezember | 3. Advent                    | Pfarrer Beyer                                   | Familiengottesdienst, Kinderchor              |
| 20. Dezember | 4. Advent                    | Pfarrer Beyer                                   | Kindergottesdienst m. Hr. Seibt               |
| 24. Dezember | Heilig Abend                 | <b>Vor der Kirche</b>                           |                                               |
|              | 16.00 Uhr                    | Pf. Beyer, Fr. Beyer                            | Krippenspiel der Konfirmanden<br>Posaunenchor |
|              | 17.00 Uhr                    | Pf. Beyer, Fr. Beyer                            | Krippenspiel der Konfirmanden                 |
|              | 18.00 Uhr                    | Pfarrer Beyer                                   |                                               |
|              | 23.30 Uhr                    | Ehepaar Beyer                                   | <b>In der Kirche</b>                          |
| 25. Dezember | 1. Christtag                 | Pfarrer Beyer                                   | Posaunenchor                                  |
| 26. Dezember | 2. Christtag                 | Prädikant Wendt                                 | Chor                                          |
| 27. Dezember | 1. So. n. dem<br>Christfest  | Vikarin Hasselmann<br><b>Schlosskirche Buch</b> | Regionales Weihnachtslieder-<br>wunschsingen  |
| 31. Dezember | Altjahresabend               | Pfarrer Beyer                                   |                                               |
|              | 17.00 Uhr                    |                                                 |                                               |
| 01. Januar   | Neujahrstag                  | Pfarrer Beyer                                   | Musikalischer Gottesdienst                    |
|              | 17.00 Uhr                    | <b>Kirche</b>                                   | Orgel und Trompete                            |
| 03. Januar   | 2. So. n. dem<br>Christfest  | Prädikant Wendt                                 | Kirche                                        |
| 10. Januar   | 1. So. n. Epiph.             | Pfarrer Beyer                                   | GH                                            |
| 17. Januar   | 2. So. n. Epiph.             | Pfarrer Beyer                                   | GH                                            |
| 24. Januar   | 3. So. n. Epiph.             | Pfarrer Beyer                                   | Kindergottesdienst m. Hr. Seibt               |
| 31. Januar   | Letzter So. n.<br>Epiphanias | Pfarrer Beyer                                   |                                               |
| 07. Februar  | Sexagesimae                  | Pfarrer Beyer                                   |                                               |

**Alle Gottesdienstplanungen stehen unter dem Vorbehalt neuer Corona-Beschränkungen.**

# Termine auf einen Blick

Dienstags, 19.30 Uhr, Kirche: **Laufgruppe** mit Herrn Rahn

Dienstags, 14.00 – 17.00 Uhr, KBZ: **Kabuki** \* Treffpunkt für Schulkinder \*

Jeden 1. Freitag im Monat 17.00 – 19.00 Uhr, KBZ: **Kirchendisco** \*für alle Altersgruppen\*

29.11. Sonntag, 17.00 Uhr, Kirche/Vorplatz: **Weihnachtsandacht** mit dem Karower Chor

13.12. Sonntag, 15.00 Uhr, Kirche: **Musikalische Advents- und Weihnachtsandacht des Karower Posaunenchores**

21. 12. Montag, 14.30 Uhr, GH: **Seniorenachmittag** mit dem Ehepaar Hermisson

24. 12. Donnerstag, 16.00 Uhr, Kirchenvorplatz: Heilig Abend, **Christvesper** mit unseren **Konfirmanden** und dem **Karower Posaunenchor**

25. 12. Freitag, 10.00 Uhr, Kirche: **erster Weihnachtsfeiertag**, Gottesdienst mit dem **Karower Posaunenchor**

26.12. Sonnabend, 10.00 Uhr, Kirche: **zweiter Weihnachtsfeiertag**, Gottesdienst mit dem **Karower Chor**

27. 12. Sonntag, 10.00 Uhr, **Schlosskirche Berlin-Buch**: Gottesdienst regional, **Weihnachtsliederwunschsingen** mit dem **Karower Posaunenchor**

15.01. Freitag, 17.30 Uhr, GH: **Freitagskreis**, Gespräch über die Jahreslosung 2021, Pfarrer Beyer

16.01. Sonnabend, 10.00 Uhr, GH, **Kindergemeinde**

16.01. Sonnabend, 11.00 Uhr: „**Musik & Aktion**“ für Familien und Kinder als digitale Veranstaltungen

16.01. Sonnabend, 14.30 Uhr: „**KLANGSPIELE**“ für Erwachsene als digitale Veranstaltungen

19.01. Dienstag, 14.30 Uhr, GH: „**Pankow Tours**“: Geschichten seit 1920, Frau Liebram

25.01. Montag, 15.00 Uhr, GH: **SeniorengGeburtstagsfeier** mit Frau Baeck, bitte anmelden im Gemeindebüro, Tel.: 943 01 02



## Die Karower Orgeln – Teil III

Mit dem Erwerb der Lütkemüllerorgel aus Danewitz bei Bernau von 1890 (/86) bekam die Karower Gemeinde die Möglichkeit, ein Instrument mit dem bewährten und zuverlässigen System der mechanischen Schleiflade zu bekommen, wie es auch schon in der Barockzeit üblich war, und auch in der Gegenwart wieder gebaut wird.

1979 hatte ich meine 1. Orgel im Standort der Aktion Sühnezeichen in Germendorf bei Oranienburg repariert, die sich als Lütkemüllerorgel herausgestellt hatte. Ich begann mich für diesen Orgelbauer und den Orgelbau zu interessieren.

So gab ich eine Annonce in einer Theologie- Zeitschrift auf: "Wer hat eine Lütkemüllerorgel?" Darauf bekam ich ca 5 Zuschriften. Dann ging ich auch zum Orgelsachverständigen Christhard Kirchner, und erfuhr von dem Verkauf der Danewitzer Lütkemüllerorgel. Zunächst hatte der Eberswalder Orgelbauer Ulrich Fahlberg schon ein Interesse an dieser Orgel bekundet, wollte sie auch etwas umbauen. Durch die Vermittlung von Pfarrer Hermisson, der ihn aus Studienzeiten kannte, konnte die Karower Gemeinde die Orgel aber bekommen und sie vom Umbau bewahrt bleiben.

Die Danewitzer Kirchengemeinde brauchte die Orgel nicht mehr. Sie hatte sich in einem Teil der Kirche einen Raum (Winterkirche) eingerichtet, wo sie eine Kleinorgel / Orgelpositiv von Fahlberg vom Erlös des Verkaufs der Lütkemüllerorgel bezahlen wollte.

Fotos:  
W. Reich



Die Umsetzung der Danewitzer Lütkemüllerorgel nach Karow geschah in den Semesterferien meines Theologiestudiums im Sommer 1981 in 5 Wochen: In 3 Wochen wurde sie in Danewitz von mir und ca 3 Helfern, die ich teils über die Aktion Sühnezeichen bekommen hatte, teils vom Theologiestudium kannte, abgebaut, gereinigt, repariert und gegen Holzwurm imprägniert. Dann wurde die alte Dinse-Orgel abgebaut, und die Lütkemüllerorgel in Karow in 2 Wochen aufgebaut und spielbar gemacht.

Der Transport der großen Orgelteile der Danewitzer Lütkemüllerorgel sowie der Reste der Sydower Lütkemüllerorgel (von 1882) und einem Klavier auf einem offenen LKW war etwas abenteuerlich. So fiel eine mittelkleine Holzpfeife während der Fahrt hinten runter. Zum Glück habe ich das noch gemerkt. Wir hielten kurz an (im Halteverbot), und ich packte die Pfeife wieder rauf.

Die Teile der Sydower Orgel waren noch längere Zeit mit in Karow, wo sie während des Orgelaufbaus als Ersatzteilsponder zur Verfügung standen. Im Innern der Danewitzer Orgel fehlten ca 10 kleine Metallpfeifen und eine war beschädigt, die dann ersetzt wurden. Es fehlten auch 2 der sonst original erhaltenen Lütkemüller - Prospektpfeifen. Die Maße dafür holte ich mir in Rüdnitz bei Bernau, wo noch alle Lütkemüller - Original - Prospektpfeifen erhalten geblieben sind. Alle Ersatzorgelpfeifen fertigte Orgelbaumeister Norbert Sperschneider in Weimar an.

Nach der Wende ist die Wertschätzung Lütkemüllers sehr gestiegen. Im Buch: "500 Jahre Orgeln ..." schreibt U. Pape, Lütkemüllerorgeln seien in einer Qualität, die den Vergleich mit einer guten Barockorgel nicht zu scheuen braucht.

Das Prospektoberteil der Karower Lütkemüllerorgel mit den Rundbogenfeldern ist 4 Jahre älter als die übrige Orgel. Es stammt von der Lütkemüllerorgel, die 1886 für Danewitz mit 9 Registern fertiggestellt worden war, aber wegen kirchenbaulicher Probleme nicht eingebaut werden durfte. Da hat Lütkemüller sie mit einer veränderten Prospektfront (Spitzbogenfelder) nach Segeletz bei Fehrbellin, Land Brandenburg, verkauft, wo sie 1888 aufgestellt wurde. Dort ist sie noch erhalten. Es gibt ein Foto, wo der Farbunterschied zwischen Gehäusefrontunter- und Prospektfrontoberseite auffällt. Das ehemalige Prospektoberteil wurde beim Neubau von 1890 mit nunmehr 10 Registern wiederverwendet.

Die Karower Lütkemüllerorgel ist die einzige mir bekannte mit einem Dolce 8' als 10. Manualregister (bei einmanualigen Orgeln dieser Größe). Weil sie gut gebaut und fast vollständig original und gut erhalten ist, ist sie besonders wertvoll.

Ich hatte die Karower Pfeifendurchmesser gemessen und den Verlauf ermittelt: Er betrug 3 Halbtöne ansteigend vom Bass zum Diskant bei Principalen, Salicional und Dolce, 6 Halbtöne bei Gedackt.

Das ist nicht der Mensurverlauf nach Töpfer (Orgeltheoretiker des 19. Jahrhunderts), wie es in einer Orgelsendung über Lütkemüller mal behauptet worden war.

Durch den ansteigenden Mensurverlauf klingt die Musik durchsichtiger, und ist eher wie bei Orgeln aus der Barockzeit, als aus der Spätromantik.

Ich finde, dass Lütkemüller sehr konsequent an historischen Bauprinzipien festgehalten hat. Ich hatte sogar schon den Eindruck, er habe die Barockzeit übersprungen und nach noch älteren Vorbildern oder Stilen gebaut.



Fotos: W. Reich



## GKR-Rüste in Bad Freienwalde

Vom 02. bis 03. Oktober 2020 traf sich der Anfang 2020 neu formierte Gemeindegemeinderat (GKR) zu seiner ersten gemeinsamen Rüste im Missionshaus „Die Malche“ in Bad Freienwalde. In voller Besetzung und mit Maske im Gepäck freuten sich Pfarrer Beyer, die zehn Vertreter des GKR sowie Bernd Stange vom Gemeindebeirat auf intensive Gespräche im malerischen Malche-Tal.

Im Zentrum des abendlichen Beisammenseins im Gebetsaal des Gästehauses stand das Thema „Langeweile und was Spaß macht“ – insbesondere auch im Hinblick auf unser Leben in Zeiten von Corona. Schnell entwickelten sich rege Diskussionen und Gespräche; Langeweile wollte so gar nicht aufkommen.

Nach einem leckeren Frühstück bei herrlichem Spätsommerwetter ging es frisch gestärkt zur Tagesordnung, d.h. zur offiziellen Oktober-sitzung des GKR, über.

Hier wurden u.a. folgende Themen besprochen:

- Ausschreibung der im nächsten Jahr frei werdenden Pfarrstelle der Gemeinde
- Umbau des Pfarrhauses
- Umsetzung der geplanten Neugestaltung des Kirchvorplatzes
- Stellenausschreibung der im nächsten Jahr frei werden Stelle des Friedhofsverwalters
- Hygienekonzepte Erntedank und Abendmahl
- ...

Fotos: Beyer



Manuel Gooth, Nicolas Drathschmidt, Angela Flemming, Sven Bischof, Pf. Wolfgang Beyer, Jürgen Rahn, (Vorsitzender), Sandy Mohns, Bernd Stange (Beirats-Vorsitzender), Ulrike Walzel, Hans-Christian Seeliger, Hanno Osenberg und Klaus von Lactorix



Auch wenn die Themen sehr komplex und nicht immer leicht zu entscheiden sind, trägt jeder Einzelne im GKR nach bestem Wissen und Gewissen und im Sinne der Gemeinde zum Gelingen bei. Nicht alle Inhalte machen dabei immer Spaß, aber langweilig ist und wird es ganz bestimmt nicht. Vor der idyllischen Kulisse der Kirche beendeten wir unsere Rüste und reisten begleitet von einem Segensspruch unseres Pfarrers zurück nach Hause:

... und siehe, Gott hat Dir geschenkt alle, die mit dir fahren. (Apostelgeschichte 27,24)

Danke für dieses Geschenk des Miteinanders.

Angela Flemming & Sandy Mohns

## Kindergemeinde am Reformationstag

Süße Lutherbrötchen aus Hefeteig gab's nach  
Luthers Gewittererlebnis.



Und die gespannte Frage im Garten: Luther, Luther, wie kommt man in den Himmel?

Dann kam aber Bewegung in die Kinder.



Die Farben der Lutherrose: **rot**: das Herz, das Gottvertrauen in unserem Herzen macht uns selig; **schwarz**: das Kreuz steht mitten im Herzen, weil der Glaube eine Herzenssache ist; **blau**: die himmlische Freude, deren Vorge-schmack Gott uns jetzt schon gibt; **weiß**: die Rose, die Farbe der Engel und für Friede, Trost und Freude, die das Gottvertrauen schenkt; **gold**: der Ring, der ohne Anfang und ohne Ende ist wie die Liebe Gottes.

Fotos: Beyers



## Jubiläen und ein ganz besonderes Konzert

Am 11. Oktober um 15:00 Uhr fand eine festliche Bläsermusik statt. In normalen Zeiten kann man sie im Oktober immer erleben. Aber dieses Mal war es besonders: Es war das erste Posaunenchorkonzert seit Beginn der Corona-Pandemie. Unter den Hygenschutzmaßnahmen konnte man unter Anderem "Sollt ich meinem Gott nicht singen", "Lege deine Sorgen nieder", "Großer Gott, wir loben dich" sowie eine eventuelle Entstehungsgeschichte dieses Liedes hören. Elias Schockel und Johannes Schwarzer wurden für 10 Jahre Posaunenzugehörigkeit mit der silbernen Nadel geehrt.



Eine besonderes Jubiläum feierte der Posaunenchorleiter Herr Siegfried Hartmann: ein halbes Jahrhundert spielen im Posaunenchor. Das sind durchschnittlich die Teilnahme an ca. 1350 Veranstaltungen und 7650 Proben. Dafür bekam er die goldene Ehren-Nadel vom EPiD (Evangelische Posaunenchor in Deutschland) durch Traugott Forschner, dem Koordinator für Bläser, sowie Geschenke und Glückwünsche vom Posaunenchor und dem Gemeindegemeinderat vertreten durch Hanno Osenberg. Alles Gute, Vielen Dank und Gottes Segen an Herrn Hartmann und dem gesamten Posaunenchor. Die jährliche Advents- und Weihnachtsmusik des Posaunenchores ist am 3. Advent (13. Dezember) um 15:00 Uhr in der Kirche geplant. Das corona-angepasste Weihnachtsliederwunschsingen, -summen oder -brummen soll planmäßig am 27. Dezember um 10:00 Uhr stattfinden. Die Orte werden noch bekanntgegeben.

Manuel Gooth

Fotos: Gooth

## 10 Jahre Projektleitung

### Laib und Seele

Es danken Dir, liebe Maja, nicht nur die Gemeinden Karow und Buch und die MitarbeiterInnen bei Laib und Seele für Deinen mit Konsequenz, Voraussicht und Herzen engagierten, ehrenamtlichen Einsatz, sondern auch die vielen Kunden, die sich immer über ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot freuen konnten. Und wir danken dem Mann im Hintergrund, der das mit ermöglicht. Danke, Daniel.

Foto: Beyer





## Konfirmationsjubiläen

Am 8.11. konnten sechs Konfirmanden ihre Goldene, zwei ihre Diamantene und eine ihre Gnadenkonfirmation in einem Festgottesdienst von unserem Posaunenchor eröffnet begehen und erhielten den Segen unseres Gottes zugesprochen.



Fotos: Beyers

Bernd Schulz, Joachim Angersbach, Monika Guddelmoni, Liane Laskowski, Rosita Kalkmann, Cornelia Streich, Marina Müller, Christel Flechtner und Ute Schnur



## Dank für „KIRCHE OFFEN“ Saison 2020

Wieder stehen wir am Ende der Monate, in denen unsere Karower Dorfkirche samstags nachmittags offenstand. Ich danke allen, die sich an der Aktion KIRCHE OFFEN beteiligten, sehr herzlich für Ihren Einsatz! Jede und Jeder zieht sicher eine eigene „Bilanz“ dieser zwei Stunden bei der Kirchenwache: manchmal treten mehr als 15 Personen in die Kirche ein, manchmal - z.B. wetterbedingt - nur ein Einzelner oder sogar niemand. Die durchschnittliche Besucherzahl bewegt sich bei 5 - 6. Die meisten Gäste sind offensichtlich auf dem Wege zu Gräbern des Friedhofs; dabei animiert die weit





geöffnete Kirchentür, einzutreten. Hin und wieder kommt es auch zu einem interessanten Austausch, zum Gespräch. Der moderne Aufsteller mit dem neuen Hinweisschild hat die Aufgaben der Kirchenwächter sehr erleichtert. Danke für diese Anschaffung und Danke auch an unser Büro für die Hilfe bei den Schlüsselübergaben!

Im Frühjahr 2021 werde ich rechtzeitig die nächste „Saison“ ankündigen und freue mich auf zahlreiche sich beteiligenden Freiwillige!

Eva-Christine Poeschel

## Tagung der Kreissynode

Am 7. November versammelten sich über 80 Synodale mittels Zoom-Videokonferenz zur Kreissynode. Unter Anderem wurde Frau Präses Rieffel-Braune in ihrem Amt per Wiederwahl bestätigt. Frau Pfarrerin Dr. Finke und Frau Pfarrerin Gabriel wurden zu den Stellvertretenden Superintendentinnen gewählt. Die Wahlergebnisse und die schriftlich eingereichten Berichte des Kreiskirchenrates werden auf der Internetseite [www.kirche-berlin-nordost.de](http://www.kirche-berlin-nordost.de) veröffentlicht. Auf der Agenda standen auch die Wahlen der Gremien der Kreissynode, der Klima- und Umweltschutz, Arbeit mit Frauen, Posaunen und Asylsuchenden, sowie der Haushalt. Herr Superintendent Kirchner bedankte sich bei den Haupt- und Ehrenamtlichen besonders für die Arbeit während der Corona-Pandemie. Die Arbeit sei zwar nicht immer sichtbar - aber wichtig. Zudem solle man getrost und unverzagt sein, so Herr Superintendent Kirchner. Manuel Gooth

## Geburtstagskaffee

Am 7. September war ein Geburtstagskaffee noch möglich, im November musste es ausfallen. Auch in der Zukunft werden wir uns immer nach den aktuellen Einschränkungen richten müssen. Das nächste Geburtstagskaffee soll am Montag, den 25. Januar 2021 sein. Bitte schauen Sie auf unsere aktuellen Aushänge oder

[www.kirche-karow.de](http://www.kirche-karow.de). Ein ganz großer Dank geht an Frau Aike Beack, die die Geburtstagskaffees so schön herrichtet und ideenreich mit musikalischen Menschen durchführt.



## Ausblick

### Musik und Aktion bzw. "KLANGSPIELE" - Inklusion im Ausblick

Die integrative Behindertenarbeit unserer Gemeinde funktioniert corona-bedingt momentan digital. "Musik und Aktion" sowie "KLANGSPIELE" bieten den Teilnehmenden aber eine gelungene Abwechslung mit der gewohnten Mischung aus Diskussion, Singen und Basteln.

Nach der Winterpause im Dezember geht es mit beiden Veranstaltungen jeweils um 11:00 Uhr ("Musik & Aktion") und 15:00 Uhr ("KLANGSPIELE") am 16.01. und 13.02.2021 weiter. Diese Treffen werden digital stattfinden. Die Pandemie entscheidet dann, wie es am 13.03., 17.04., 08.05. und 12.06.2021 weitergeht - als Videokonferenz oder als Präsenzveranstaltung. Auf jeden Fall sind alle herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Wer das möchte, meldet sich bitte, wegen der Zugangsdaten, bei Heike Beyer-Kellermann (heike@klangspiele.net) an.  
Manuel Gooth

Einladung zum ANDEREN

# Krippenspiel Projekt 2020



Wir werden ein Krippenspiel als Kurzfilm mit Sprache, Musik und Tanz erarbeiten. Die Szenen werden getrennt aufgenommen (mit einzelnen Familien oder Klassen oder MusikerInnen) und schließlich zu der gemeinsamen Weihnachtserzählung



nach Lukas zusammengefügt. Das digitale Krippenspiel wird als Alternative zur analogen Form in den Christvespern am 24.12. per Video-streaming im Internet zu sehen sein.

Wir hoffen auf Mitmacher/innen in Schulen und Gemeinden!

Anmeldung ab sofort bei Susanne Kirchbaum: [s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de](mailto:s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de) \* 0176 / 64 64 18 09

## Advents- und Weihnachtsmusik unseres Posaunenchores

Traditionell am 3. Advent findet die „Advents- und Weihnachtsmusik“ des Karower Posaunenchores, wie immer um 15.00 Uhr statt. Diese Musik hat gottesdienstlichen Charakter, mit Psalmlesungen und anderem. In diesem Jahr ist sie gestaltet als Musikalische Andacht. Aktuell darf zwar nicht gesungen werden, aber hören in der vorweihnachtlichen Zeit ist möglich. Sie findet in der Karower Kirche statt. Wir laden dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Unser **Weihnachtslieder-Wunschsing** mit Posaunenchor kann in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden. In diesem Jahr findet das regionale Weihnachtsliederwunschsing in der Schlosskirche Berlin-Buch statt, die eine größere ist und somit mehr Möglichkeiten hat. Wir danken der Bucher Gemeinde.

S. Hartmann

# Gruppen & Kreise

## Gemeindekirchenrat

Der GKR hat beschlossen:

- den Text der Pfarrstellenausschreibung, der dem Kreiskirchenrat zum Beschluss vorgelegt wird,
- die Ausschreibungsfrist der Friedhofsverwalterstelle bis Ende November zu verlängern, weil es bisher nur eine Bewerbung gibt,
- Frau Nadine-Bianka Wilhelm in die Evangelische Kirche wieder aufzunehmen und nach Karow umzugemeinden,
- am 19.11. die beiden Architekten, die Angebote zum Umbau des Pfarrhauses abgegeben haben, anzuhören, um dann eine fundierte Entscheidung fällen zu können.
- dass die Seniorenadventsfeier unter den gegenwärtigen Bedingungen leider ausfallen muss
- drei Christvespern zu Heilig Abend vor der Kirche zu feiern.

## Kindergemeinde

Sonnabends, den von 10.00 - 12.00 Uhr, GH; 16.01. Kirche für Kinder, die sieben bis elf Jahre alt sind.

Ansprechpartner: Beate Beyer (bea.beyer@gmx.de, Tel.: 96069859) und Pf. Beyer

## Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16.15 bis 17.00 Uhr, GH

Leitung: Annette Clasen, Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

## Konfirmandenunterricht

Erster Jahrgang: montags 17.00 bis 18.00 Uhr, GH

Zweiter Jahrgang: montags 18.00 bis 19.00 Uhr, GH

## Junge Gemeinde

Mittwochs ab 18.00 Uhr, GH

## Chor

Die Sängerinnen und Sänger des Chores treffen sich zur gewohnten Zeit jeden Montag von 19:30 bis 21:00 in der Kirche, da dort die vorgeschriebenen Abstände eingehalten werden können. Wer Freude am Singen in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der erste Chorerfahrungen sammeln möchte, ebenso wie über neue Mitglieder, die Chorerfahrung mitbringen. Chorleiter Hanno Osenberg Tel. 94382162

## Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16 Uhr

Fortgeschrittene dienstags 19 Uhr, alle Proben finden im **GH** statt.

Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33



## Gebetskreis

“Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn’s ihr wohl geht, so geht’s auch euch wohl.” (Die Bibel: Jeremia 29,7), die Termine für die Gebetstreffen im Dezember und Januar (unter Vorbehalt). Herzliche Einladung zu den Gebettreffen 14.12.2020, 19.30 Uhr im **KBZ**. Im Januar findet wieder die internationale Allianzgebetswoche statt. Wir treffen uns jeweils um 19.30 Uhr, Mo: 11.01.2021 im GH, Alt-Blankenburg 17; Mi: 13.01.2021 in der Stadtmission, Alt-Karow 8, Do: 14.01.2021 im GH, Alt-Buch 36., Kontakt: Edgar Schwarz Telefon: 943 374

## Gesprächskreis

Durch Corona bedingt hat der Gesprächskreis seine Tradition geändert: Nach 42 Jahren treffen wir uns nicht mehr abends und z. Zt. nicht mehr in Privatwohnungen sondern jeweils am 1. Dienstag im Monat um 16.00 Uhr im Gemeindehaus, **GH**. Dort ist es möglich die nötigen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Der Kreis ist offen für alle Interessierten. Wir haben verschiedenste Themen: z.B. am 3. November waren es Informationen zur Familie Brasch, am 1. Dezember: "Pandemie und Seuchen". Im neuen Jahr sollen biblische Themen uns beschäftigen. Informationen zu diesen Begegnungen weiter über uns (Tel.49907693). Dietrich Hermisson

## Bibelhauskreis

Mittwoch, 20.00 Uhr, Termin, Ort und Thema bitte bei Pf. Beyer erfragen

## Frauenabendkreis

In der Regel donnerstags 19.00 Uhr im **KBZ**

Liebe am Frauenabendkreis Interessierte, auch wenn wir uns z.Zt. nicht gemeinsam treffen und unterhalten können, sind wir in Gedanken miteinander verbunden. Telefonisch können wir uns gegenseitig erreichen und mindestens auf diese Weise die Kontakte halten. Wann wir wieder in gewohnter Weise zusammensitzen können, wissen wir leider auch jetzt noch nicht, aber sobald wir konkret planen können, geben wir Ihnen Bescheid. Herzlich grüßen Christiane Furian (Tel.: 943 04 52), Gudrun Lüpfer (943 82 777) und Adelheid Voß (943 02 62)

## Seniorenachmittag

Montags 15.00 Uhr – 16.30 Uhr, **GH**:

21.12.: Pfarrehepaar Hermisson, 25.01.: **Seniorengeburtstagskaffee**, Aike Baeck, um Anmeldung dafür im Gemeindebüro wird gebeten

## Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15.00 -16.30 Uhr ab 13 Uhr Nummernvergabe. Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der Verzögerungen bei den Supermärkten verschieben. Um die Hygienemaßnahmen einzuhalten gibt es einen veränderten Ablauf. Wir bitten um Ihre Einsicht.

## **Seniorentanz**

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Iben, **KBZ**, Montags 9.30 – 11.00 Uhr und  
Dienstags mit Frau Iben 17.30 – 19.00 Uhr

Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch: dienstags 9.00 -10.30 Uhr

## **„Pankow Tours“ - unterwegs in Pankow**

Di. 19.01.2020, **GH**: „Geschichten seit 1920 – Nachdenken über die Entwicklung  
Berliner Ortsteile“, Christel Liebram

Anmeldung unter Tel.: 030/94 11 34 39 oder Email:

mailto:begegnungstaette-karow@web.de

## **Elternkreis behinderter Kinder, 19.30 Uhr, KBZ**

Mi., 20.01.: Neujahresbegrüßung und Ideensammlung für das Jahr 2021

Anmeldung unter: begegnungstaette-karow@web.de oder unter Tel.: 94 11 34 39

## **Dienstagstreff**

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 15.00 Uhr, **GH**

Di., 15.12., 15.00 Uhr Adventsfeier

Di., 19.01. 14.30 Uhr, **s. Pankow Tours**

## **Donnerstagstreff**

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 14.30 Uhr, **GH**

Do., 02.12. / 07.01.

## **Freitagskreis**

Gesprächskreis im 17.30 Uhr, **GH**

15.01. Gespräch über die Jahreslosung 2021 mit Pfarrer Beyer

## **„Musik & Aktion“**

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung,

Einmal im Monat, Sonnabend 11.00 Uhr, **KBZ**

16.01. als digitale Veranstaltung

## **KLANGSPIELE**

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung

Einmal im Monat, Sonnabend 14.30 Uhr, **KBZ**

16.01. als digitale Veranstaltung

## **„Rhythmik & Bewegung“**

Ein Angebot für Menschen mit Behinderung jeweils montags 17.15 Uhr, **KBZ**

Anmeldung erforderlich

# Freud & Leid

**Herzlich gratulieren wir Ihnen, den älteren Geburtstagskindern  
unserer Kirchengemeinde, zum Geburtstag.**

**Wir wünschen Ihnen Gottes Segen!**

|                 |                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                  |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>70 Jahre</b> | Erna Suhodolina, 03.12.<br>Christel Rittmeier, 07.01.<br>Gabriele Frischmuth, 14.01.                                                                                        | Hildegard Behrend, 10.12.<br>Manfred Hesse, 08.01.                                                                               |
| <b>75 Jahre</b> | Gerda Albrecht, 27.12.                                                                                                                                                      |                                                                                                                                  |
| <b>80 Jahre</b> | Reinhard Thurn, 02.12.<br>Ingrid Urban, 09.12.<br>Dr. Gerd Heuchert, 12.12.<br>Heidrun Gecke-Neumann, 11.01.<br>Ingeborg Schwartz, 17.01.<br>Dr. Andreas Henselmann, 20.01. | Ute Horn, 06.12.<br>Herbert Bönisch, 09.12.<br>Wilfried Braune, 25.12.<br>Herbert Schramm, 16.01.<br>Eberhard Harzendorf, 19.01. |
| <b>85 Jahre</b> | Hildegard Volkmann, 01.12.<br>Klaus Wandrey, 11.01.<br>Bärbel Frenzel, 24.01.                                                                                               | Christel Flechtner, 21.12.<br>Christel Schönberg, 16.01.                                                                         |

## **90 Jahre und älter**

Maria Staudt, 08.12.1930; Marianne Mücke, 14.12.1928;  
Meri Faber, 30.12.1928; Edith Tesch, 02.01.1929; Anna Victor, 04.12.1927;  
Helga Granzow, 05.12.1927; Anita Schumann, 04.12.1926;  
Benita Pötter, 01.12.1924

Sie, die Sie im Oktober und November Geburtstag hatten, sind herzlich zum **Geburtstagskaffee mit Frau Baeck am Montag, den 25.01.2021, zu 15.00 Uhr ins GH** eingeladen. Wir bitten Sie, sich dazu über das Büro anzumelden.

## **Getraut wurden:**

Jana Lehmann, geb. Gräber und Mirco Lehmann

*Werft nun euer Vertrauen nicht weg! Denn es wird sich erfüllen, worauf ihr hofft. (Hebr. 10,35)*

## **Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:**

Liselott Wolff, (92 J.); Prof. Dr. Harald Mau, (79 J.); Christa Hoppe, (83 J.)  
Henry Radatz, (58 J.); Lutz Weißieker, (58 J.); Vera Weber, (89 J.);  
Klaus Hartwig, (83 J.); Dr. Dieter Kubel, (82 J.)

*Gott sprach: Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich an den Ort bringe, den ich bereitet habe. (2. Buch Mose 23,20)*



# Adressen und Sprechzeiten

## Dorfkirche Karow

### Gemeinde- und Friedhofsbüro

Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350

Frau B. Beyer / Herr R. Boeck  
Alt-Karow 13, 13125 Berlin, Tel. 943 01 02/  
Fax.: 76887513  
Email: [friedhof-karow@t-online.de](mailto:friedhof-karow@t-online.de)  
Mo, Mi, Do jeweils 9.00 – 12.00 Uhr,  
sowie nach Vereinbarung

## Gemeindehaus (GH)

### Kirchliches Begegnungszentrum

Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21

(KBZ), Achillesstr. 53, 13125 Berlin  
Tel.: 941 134 39

## Pfarrer Wolfgang Beyer

Tel.: 96 06 98 59, Email: [beywolf@hotmail.de](mailto:beywolf@hotmail.de)

### **Sprechzeit**

Mi. 14.00 – 16.00 Uhr, KBZ (Tel.: 941 134 39)  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr im GH (Tel.: 947 957 21)  
und nach Vereinbarung

## Kantorin Annette Clasen

Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

## Sozialarbeiterin Martina Pappisch

Email: [begegnungsstaette-karow@web.de](mailto:begegnungsstaette-karow@web.de)

### **Sprechzeit**

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr, GH ( Tel.: 947 957 21)  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr, KBZ (Tel.: 94 11 34 39)  
und nach Vereinbarung Tel.: 941 134 39

## Schulkooperative Arb. Susanne Kirchbaum

**Handy:** 0176-64641809, [s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de](mailto:s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de)

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.  
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Unsere neue Bankverbindung für Ihr **KIRCHGELD** und Ihre **SPENDEN**:

**Empfänger:**                    **Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Karow**  
**IBAN:**                         **DE40 1005 0000 4955 1927 30**  
**BIC:**                             **BELADEBEXXX**

Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an,  
falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift.

**Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben;  
z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindegarbeit o.ä.**

**Besuchen Sie uns im Internet: [www.kirche-karow.de](http://www.kirche-karow.de)!**

Gemeindebriefauflage: 500, Druck: Gemeindebriefdruckerei,

Verantwortlich: Pf. Beyer, Fr. B. Beyer. Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen, bitte an  
Fr. B. Beyer und Pf. Beyer, Email: [bea.beyer@gmx.de](mailto:bea.beyer@gmx.de), [beywolf@hotmail.de](mailto:beywolf@hotmail.de), Tel.: 96069859.

**Redaktionsschluss** der Ausgabe Februar / März, ist der **15. Januar**.

## Die Schulkooperative Gemeindearbeit in den Herbstferien

rückblickende Gedanken dazu  
von Susanne Kirchbaum

### „Luther trifft Zombie“

Jedes Jahr am 31.10. feiern wir als Evangelische Kirche das Reformationsfest. Wir sind aber durchaus auch mit der Vermarktung des Halloweenspuks konfrontiert, das auf den selben Tag datiert ist (den Vorabend von Allerheiligen). Bei den Kindern und Eltern, denen ich in meiner Arbeit begegne, hat Halloween oft einen größeren Bekanntheits- und auch Beliebtheitsgrad als das Reformationsfest. Wie gehe ich mit dieser Situation um? Auf jeden Fall verteufele ich den Gruselspaß nicht, denn um die Ent-Teufelung soll es ja in jedem Fall gehen! Ich hole die Kinder dort ab, wo sie stehen und vermittele ihnen wertfreies Wissen. Auf dieser Basis, frei von missionarischer Absicht, können sie mich aber sehr wohl mit meiner christlichen Begeisterung erleben und vielleicht davon etwas mit in ihr eigenes Leben nehmen.

In den Herbstferien durfte ich wunderbaren Kindern begegnen – aufgeweckt, friedliebend und durchaus interessiert an dem, was ich über Reformation zu erzählen wusste. Sieben Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren haben mit mir nachgedacht über Himmel und Hölle und darüber, dass Gott uns liebt, auch wenn wir nichts dafür zahlen oder leisten. Wir hatten viel Freude dabei, ein Video zu all dem zu drehen.



Danke, liebe Kinder, dass Ihr diese Woche so fröhlich bereichert habt und danke, liebe Eltern, für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung! Ich freue mich auf die nächsten Projekte! Eure Susanne

**Viele sagen:  
„Wer wird uns Gutes sehen lassen?“  
HERR, lass leuchten über uns  
das Licht deines Antlitzes!**

Palm 4.7



Foto: Beyer